

## Presseinformation

27. Juli 2010

# Rückruf für tief gefrorene, gebratene Enten

**Potsdam - Brandenburgs Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz warnt vor dem Verzehr von gebratenen, tief gefrorenen Enten der Firma BINH-AN Entenbraterei mit Sitz in 03119 Welzow (Landkreis Spree-Neiße). Bei routinemäßigen Proben wurden in dem Produkt Listerien nachgewiesen. Verbraucher werden aufgefordert, die Erzeugnisse mit den unten genannten Angaben zurückzugeben.**

Betroffen sind tief gefrorene „gebratene Enten ohne Knochen mit Salz und Honig“ der Firma BINH-AN Entenbraterei Welzow mit der Angabe „haltbar bis: bei -2°C bis 11. Juni 2010 und bei -18°C bis 11. Juni 2011“.

Die Produkte wurden vornehmlich über Einrichtungen der Gastronomie und des Handels mit der Ausrichtung auf asiatische Gerichte in den Verkehr gebracht. Nach Angaben des Herstellers betraf dies die Bundesländer Baden - Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland - Pfalz, Sachsen, Brandenburg und Berlin.

Wenn diese Erzeugnisse nur leicht erwärmt worden sind, kann der Verzehr zu gesundheitlichen Schäden führen. Das Krankheitsbild der Listeriose äußert sich in grippeähnlichen Symptomen, auch mit Erbrechen und Durchfall. Schwangere und abwehrgeschwächte Personen sind besonders gefährdet.

Heinrich-Mann-Allee 103  
14473 Potsdam

Pressesprecher: Alrun Nüßlein  
Telefon: 0331/ 866 70 16  
Fax: 0331/ 866 70 18  
Mobil: 0173 / 600 25 63  
Internet: [www.mugv.brandenburg.de](http://www.mugv.brandenburg.de)  
E-Mail: [alrun.nuesslein@mugv.de](mailto:alrun.nuesslein@mugv.de)

Landesamt für Umwelt, Gesundheit  
und Verbraucherschutz

Seeburger Chaussee 2  
OT Groß Glienicke  
14476 Potsdam

Frauke Zelt  
Telefon: 033201/ 442 173  
Fax: 033201/ 436 78  
Mobil: 0173/ 601 51 66  
E-Mail:

[frauke.zelt@lua.brandenburg.de](mailto:frauke.zelt@lua.brandenburg.de)